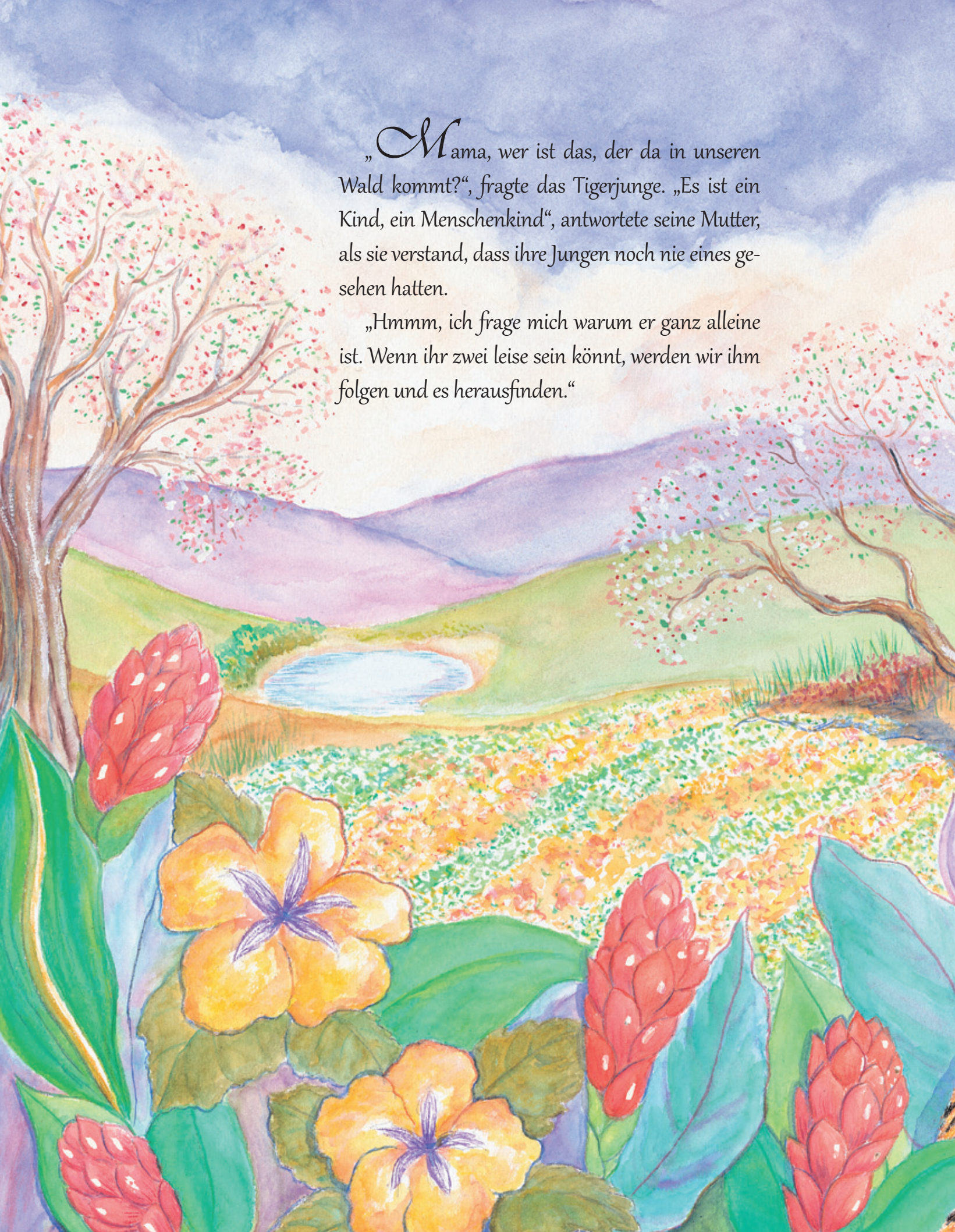




„Mama, wer ist das, der da in unseren Wald kommt?“, fragte das Tigerjunge. „Es ist ein Kind, ein Menschenkind“, antwortete seine Mutter, als sie verstand, dass ihre Jungen noch nie eines gesehen hatten.

„Hmmm, ich frage mich warum er ganz alleine ist. Wenn ihr zwei leise sein könnt, werden wir ihm folgen und es herausfinden.“







Die Tigermutter bewegte sich leise durch das hohe grüne Gras, während ihre Jungen spielend hinter ihr her sprangen. Der Junge schritt furchtlos den Waldweg entlang, ohne die Tiere zu bemerken, die ihm folgten.

Der Pfau flüsterte den anderen zu: „Es scheint, als ob unser junger Besucher nach etwas oder jemandem sehr Bedeutenden sucht. Er zeigt kein Interesse an uns und fürchtet sich nicht. Obwohl er barfuß läuft und keine Juwelen trägt, bin ich mir sicher, dass er aus einer königlichen Familie stammt.“

Nachdem der Junge eine lange Strecke gelaufen war, hielt er an und sah sich um. Mit klarer, lauter Stimme rief er: „Sri Narayana, bist du hier? Bitte, Sri Narayana, bitte zeige dich mir.“ Nach ein paar Minuten setzte er sich hin.





